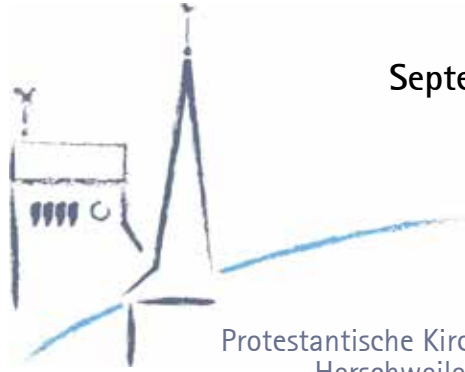


September 2018

# Der Weg



Protestantische Kirchengemeinde  
Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim • Krottelbach • Langenbach • Ohmbach

## RaSseLBaNDe



Immer mittwochs trifft sich die Rasselbande, der Eltern-Kind-Kreis unserer Kirchengemeinde, um 9.30 Uhr im Jugendheim. Auf Seite 3 stellt sich die Rasselbande vor.

Seite 4

Heimatdienst von Klaus  
und Dorothea Simon

Seite 5

Solilauf  
in St. Ingbert

Seite 7

Präparanden und  
Konfirmanden 2018

# Glaube und Kirche

## Privates Christentum und Richtungsänderungen

*Als Pfarrer stelle ich immer wieder fest, dass man durch die Gemeindegarbeit nur einen bestimmten Kreis an Mitgliedern erreicht. Das ist kein Vorwurf, sondern einfach eine Feststellung. Als Kirchengemeinde fragen wir uns immer wieder, was wir tun können.*

Oft hört man: „Ich glaab schon an Gott, aber dodezu brauch ich kää Kersch.“ Glaube und Kirche werden heute gelegentlich als zweierlei betrachtet. Diese Ansicht müssen wir als Kirche zunächst einmal einfach wahrnehmen, ohne sie zu bewerten. Und müssen ergründen, woher sie rührt.

Schule, Ausbildung, Beruf, Familie, das Leben haben sich verändert. Schon mit Anfang dreißig spüre ich das. Der Glaube bleibt aber dabei für viele Menschen, Gott sei Dank, von Bedeutung. Gleichzeitig ist die Verschiebung zu spüren, dass Religion Privatsache des Einzelnen wird, etwas höchst Intimes, über das man nicht oder nur selten redet, in der Regel.

Ich stelle fest, dass Menschen *durchaus* bereit sind, über den Glauben zu reden. Auf den Dorffesten und

Familienfeiern führen die Leute mit mir immer wieder von sich aus kleine Glaubensgespräche. „Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker“, heißt es bei Matthäus.

„Gehet hin“, ist *das* die Bewegungsrichtung? Muss der Weg zu den Leuten führen, wo sie ohnehin schon sind, statt auf sie zu warten? Wer zur Kerwe geht und auf Menschen zugeht, kann erreichen, dass so mancher dafür den nächsten Gottesdienst besucht. Dass das nicht direkt dazu führt, dass junge Leute Sonntag für Sonntag kommen, ist klar. Aber ich hoffe, dass die Kirche so ein positives Zeichen bei ihnen setzt und dass dadurch etwas wachsen kann. Schließlich kommt die Kerwe ja von der 'Kirchweih'.

Interessant ist: Viele Menschen wünschen sich von der Kirche, stark in dem zu sein, was sie eigentlich auszeichnet – Gottesdienst und Seelsorge. Können wir durch gute Gottesdienste und die Bewegung zu den Leuten hin Mitglieder gewinnen oder in unsere Mitte holen? Es wäre schön!

Ihr Pfarrer




## Rasselbande stellt sich vor

Singen, Spielen, Toben

*Rasselbande, so nennt sich der Eltern-Kind-Kreis unserer Kirchengemeinde. Wir sind eine bunte Gruppe von 8-12 Kindern mit ihren Mamas, Papas oder Omas.*

Immer mittwochs treffen wir uns um 9.30 Uhr im Jugendheim, um gemeinsam spannende zwei Stunden zu verbringen. Gestartet wird in einem Singkreis mit fröhlichen Bewegungsliedern, Fingerspielen und Reimen. Oft besuchen uns auch die quirilige Maus Mimi und das verschlafene Nilpferd Momo (Handpuppen), um uns zu be-

richten, was sie Aufregendes erlebt haben. Im Anschluss genießen wir in fröhlicher Tischgemeinschaft ein kleines Frühstück. Frisch gestärkt bleibt dann auch noch genügend Zeit zum Spielen, Toben und manchmal auch zu ersten Bastelversuchen.

Die Rasselbande ist offen für alle interessierten Eltern und Großeltern mit Kindern ab dem Krabbelalter bis zum Kindergartenanfang. Weitere Infos: Tanja Hollinger (0 63 84) 92 57 98.

*Tanja Hollinger, Herschw.-Pettersheim*



Foto: Katharina Paulus

## Gemeinsamer Nachmittag

locker – gesellig – spontan



Im September findet der Gemeinsame Nachmittag nicht statt, da am zweiten Sonntag der Solilauf in St. Ingbert

ist. Ab dem zweiten Sonntag im Oktober gibt es dann wieder regelmäßig den Gemeinsamen Nachmittag.

Im November wird Jan Ole Becker an diesem Sonntag über den Christus-träger-Waisendienst berichten. Von 0-99 - jeder ist herzlich willkommen.

*Leonhard Müller, Krottelbach*

## Kleidersammlung für Bedürftige

„Licht im Osten“ sorgt für die Verteilung



*Auch in diesem Jahr sammelt die Kirchengemeinde wieder Damen-, Herren- und Kinderbekleidung sowie Tischwäsche und Stoffe für bedürftige Menschen in Osteuropa. Wichtig: Schuhe und Stiefel sind separat zu verpacken!*

**D**as Missionswerk „Licht im Osten“ hat Kontakte in verschiedenen Ländern Osteuropas und verteilt mit Partnern vor Ort die Kleider. Eine Geldspende hilft, die Transportkosten zu decken. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Auch in diesem Jahr wird die Sammlung wieder von der Männerrunde organisiert.

Die Kleider können Sie am Haus von Frau Hilde Lang, Hauptstraße 137, Herschweiler-Pettersheim an folgenden Terminen abgeben:

Montag	24.9.	15-17 Uhr
Mittwoch	26.9.	16-18 Uhr
Donnerstag	27.9.	16-18 Uhr
Samstag	29.9.	10-12 Uhr

Nähere Auskünfte erteilen Hans Peter Schmitt, (0 63 84) 66 57 und Herbert Göddel, (0 63 84) 64 60. Wir freuen uns, wenn wieder viele die Kleidersammlung unterstützen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

## Dorothea und Klaus Simon derzeit in Deutschland

Öffentlicher Abend der Begegnung am 20. September im Jugendheim



*Dorothea und Klaus Simon, seit vielen Jahren in Brasilien als Missionare des Evangeliumsteams für*

*Brasilien (ETB), befinden sich derzeit im sogenannten Heimatdienst.*

**S**ie besuchen in verschiedenen Breiten Deutschlands Gemeinden und Freunde, um über den derzeitigen Stand der vielfältigen Missions- und Hilfsprojekte des ETB zu informieren.

In der Woche vom 17. bis 23. September werden sie in ihrer Heimatgemeinde Herschweiler-Pettersheim sein. Sie freuen sich über Einladungen, Gespräche, neue Kontakte und natürlich

auch über Begegnungen mit Altbekannten. Außerdem besuchen sie den Jugendkreis Mosaik. Weitere Besuchstermine werden noch hinzukommen.

Um allen eine persönliche Begegnung zu ermöglichen, findet am Donnerstag, dem 20. September um 20 Uhr, ein Abend der Begegnung im Jugendheim statt. Dorothea und Klaus werden dabei auch mit Bildern über Aktuelles berichten. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Die Planung weiterer Begegnungstermine während der Woche (17. bis 23.9.) haben Sonja und Leonhard Müller übernommen. Sie können sich gerne melden (0 63 86) 53 34.

# Solilauf St. Ingbert – Läufer und Spender gesucht



Samstag, 8. September 15 Uhr bis Sonntag, 9. September 15 Uhr

*Die Laufgruppe „ETB-Unterstützer Herschweiler“ formiert sich. Jede gelaufene Runde der Gruppenmitglieder zählt.*

**D**as Großereignis in St. Ingbert zugunsten der Kindertagesstätte des Evangeliums-Team für Brasilien (ETB) in Dourados steht vor der Tür. Für alle, die einfach ein paar Runden mitlaufen möchten, haben wir die Laufgruppe „ETB-Unterstützer Herschweiler“ angemeldet.

Bitte beachten Sie folgendes:

1. Bei der Anmeldung vor Ort oder der Online-Anmeldung die „ETB-Unterstützer Herschweiler“ als Laufgruppe angeben. Jede gelaufene Runde wird dann automatisch gezählt.
2. Die Startgebühr (= Grundspende) in Höhe von 10 Euro pro Erwachsener und 7 Euro pro Kind bringen Sie bitte

selbst mit.

3. Vom Förderverein unserer Kirche wird jede Runde der Laufgruppe mit 1 EUR „gesponsert“. Ziel ist es, dass die „ETB-Unterstützer Herschweiler“ insgesamt mindestens 1.000 Runden drehen.

4. Wenn Sie noch Runden-Sponsoren im Familien oder Freundeskreis aktivieren können – umso besser. Jeder Euro zählt.

Beim Förderverein sind bereits Spenden von örtlichen Unternehmen und Privatpersonen eingegangen, die nicht in St. Ingbert teilnehmen können, aber trotzdem die gute Sache finanziell unterstützen wollen. Jede Spende ist ganz herzlich willkommen (IBAN: DE58 5405 1550 0006 0026 20 / Spendenzweck „Solilauf“). Spendenquittungen können ausgestellt werden. (rk)



Foto: Lisa Arnold



## Herzlich willkommen im Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr in Herschweiler-Pettersheim und Ohmbach

Im September lernen wir jemanden aus der Bibel kennen. Er ist Lieblingskind, Nervensäge, Traumtyp... Wer kann das wohl sein?

Lieber Gott, wir danken dir,  
dass wir alle deine Lieblingskinder sind.  
Danke, dass jeder von uns ganz besonders  
und wertvoll ist.  
Auch wenn andere uns ärgern  
oder gemein zu uns sind.  
Hilf uns, das nie zu vergessen.



Dieses Gebet kannst du allein oder mit deiner Familie beten. Es begleitet uns im September im Kindergottesdienst. In Ohmbach ist am 9. und 23. September KiGo.

## Mit Königin Esther durch die Bibel

### Girls Club Übernachtung bei perfekten Sommerbedingungen

Am letzten Ferienvochenende (4./5. August 2018) übernachteten fast 20 Mädchen des Girls Clubs mit ihren Betreuerinnen auf dem Kirchengelände.

Im Mittelpunkt der MitmachGeschichte stand Königin Esther aus dem Alten Testament. Wir bastelten zudem Schmuck, mixten Cocktails und hatten bei den sommerlichen Temperaturen eine Menge Spaß bei den Wasserspielen.

Nach einer Nachtwanderung wurde der Abend wieder mit der schon fast legendären Girls Filmnacht abgerundet. Der gemeinsame Gottesdienstbesuch am Sonntagmorgen war der Abschluss eines tollen Wochenendes.

Der nächste Girls Club für Mädchen im Alter zwischen 8 und 12 Jahren findet am Samstag, 2. Oktober im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim statt. Kommt einfach vorbei!

Kathrin Kurz, Ohmbach



Foto: Heinz Niebergall

## Die neuen Präparanden und Konfirmanden

Vorstellung in den Gottesdiensten am 23. September



**Präparanden**, von links nach rechts: Sirius Deutl (Krottelbach), Nelio Gins (Ohmbach), Niklas Schreiner (Langenbach), Tabea Becker (Krottelbach), Lara Marie Nau (Herschweiler-Pettersheim), Nane Altherr (Herschweiler-Pettersheim), Lily Case (Herschweiler-Pettersheim), Lisann Mildenerger (Krottelbach), Lee-Ann Schneider (Herschweiler-Pettersheim), Pfarrer Robin Braun.



**Konfirmanden**, von links nach rechts: Katharina Straßner (Herschweiler-Pettersheim), Lea Königstein (Krottelbach), Michelle Schäfer (Langenbach), Leonie Strobel (Krottelbach), Marlon Guth (Herschweiler-Pettersheim), Silas Gutmann (Herschweiler-Pettersheim), Aaron Rau (Herschweiler-Pettersheim), Robin Zimmer (Krottelbach), Rouven Gutmann (Herschweiler-Pettersheim), Nils Geis (Krottelbach), Gabriel Moschel (Herschweiler-Pettersheim), Gemeindefereferent Simeon Kloft.



### **Getauft wurde**

Lars Wilhem Jung, Sohn von Alexander Maximilian Jung und Julia Jung,  
geb. Schmidt, am 12. August in Herschweiler-Pettersheim



### **Getraut wurden**

Michael Kurz und Isabelle Kurz, geb. Lensch, am 11. August  
in Herschweiler-Pettersheim

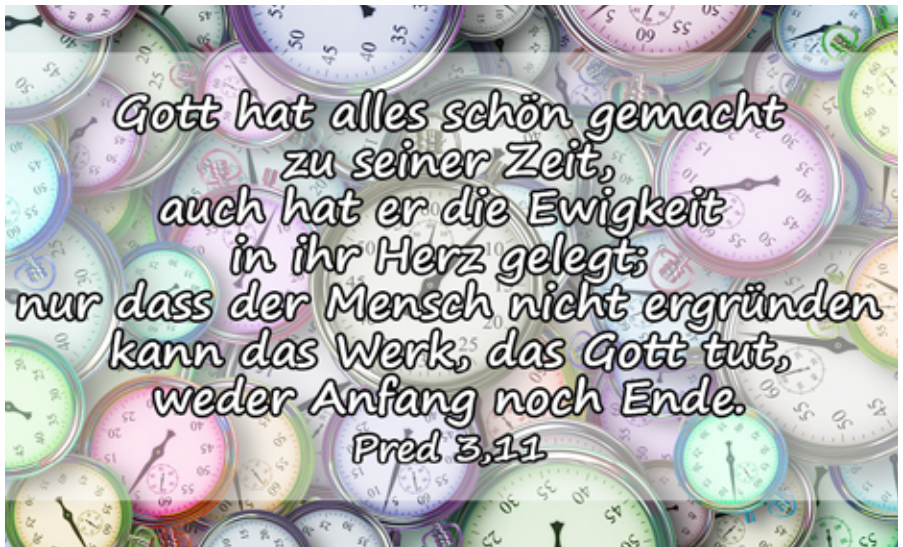
Timo Karl-Peter Berger und Isabell Berger, geb. Scherrer, Ohmbach,  
am 17. August in Herschweiler-Pettersheim



### **Wir haben zu Grabe getragen**

Helma Wagner, geb. Bernd, 78 Jahre, am 23. Juli in Langenbach

## **Monatspruch September**





## Wussten Sie schon ...

- ... dass unter dem Motto „Worte für das ganze Leben“ die Männerrunde ihre Gesprächsreihe über die Welt der Psalmen fortsetzt? Die nächste Runde findet am Donnerstag, dem 13. September um 19.30 Uhr im Jugendheim statt. Diesmal geht es um den Psalm 31, im Kontext zu Ereignissen und Erfahrungen des Lebens. Die Gesprächsreihe wird von der Evangelischen Erwachsenenbildung gefördert. Herzliche Einladung!
- ... dass am, Samstag, 15. September, ab 9 Uhr ein Putz- und Arbeitseinsatz auf dem Kirchengelände stattfindet? Wir freuen uns über zahlreiche fleißige Helfer.
- ... dass mein letzter Leitartikel im August ein Missverständnis barg? Ich hatte über eigene Erfahrungen mit Christen berichtet, auch von Verletzungen. Ich hatte diese Erfahrungen nicht auf unsere Gemeinde beziehen wollen, sondern habe schon im Studium oder in anderen Gemeinden gute und auch schlechte Erfahrungen gemacht. Wer auch immer diesen Absatz speziell auf unsere Gemeinde bezogen hat – das lag mir fern, denn als Pfarrer betrachte ich unsere Gemeinde als eine Gemeinde, zu der alle gehören. Dabei möchte ich Brückenbauer sein. Herzlichst, Robin Braun
- ... dass die Bäume auf unserem Kirchengelände in Herschweiler-Petersheim wieder zurechtgestutzt wurden? Zusammen mit einer Firma aus Kaiserslautern haben ehrenamtliche Helfer um Günter Friedrich dafür gesorgt, dass die Verkehrssicherheit unserer Bäume weiterhin gewährleistet ist. Allen Anwohnern danken wir wegen der kurzfristigen Straßensperrung für ihr Verständnis!
- ... dass am 22. September der Dekanatskonfitag am Gymnasium in Kusel stattfindet? Unsere Gemeinde ist dieses Jahr wieder mit dabei!
- ... dass fleißige Helfer die Sitztribüne auf dem Kleinspielfeld vor dem Jugendheim ausgebessert haben? Günter Friedrich und Heinz Niebergall haben zusammen mit weiteren Helfern die Pflastersteine wieder auf eine gleichmäßige Höhe gebracht und den Sportplatz wieder aufgewertet. Vielen Dank dafür!
- ... dass im Jahr 2020 Presbyteriumswahlen sind und wir uns über Frauen und Männer freuen würden, die sich zur Wahl stellen würden? Noch scheint es lange hin, aber machen Sie sich doch mal Gedanken, ob es etwas für Sie sein könnte, aktiv und verantwortungsvoll für unsere Kirchengemeinde einzutreten und sie mitzugestalten.



# Wir wollen Gott in unserer Mitte feiern

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

	Langenbach Dorfge- meinschaftshaus	Herschweiler- Pettersheim Kirche St. Michael	Krottelbach Dorfge- meinschaftshaus	Ohmbach Christuskirche
2. September	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
9. September	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
16. September	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl
23. September	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl	9.00 Uhr	10.00 Uhr
30. September	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst suchen, wenden Sie sich bitte an:



Herschweiler-Pett.:	Henny Zastra,	Tel.: (0 63 84) 60 73
Krottelbach:	Dieter Zimmer,	Tel.: (0 63 86) 56 72
Langenbach:	Friedrich Bührig,	Tel.: (0 63 84) 2 39
Ohmbach:	Elli Kratz,	Tel.: (0 638 4) 58 04

## Gottesdienste unter der Woche

Sonntag, 21.30 Uhr	Komplet (Liturgisches Nachtgebet)	Christus Kirche in Ohmbach
Dienstag, 6.30 Uhr	Frühgebet mit Abendmahl	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim
Freitag, 19.30 Uhr	Abendmahlsfeier	Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim

## Die Kirchengemeinde im Netz:

<https://www.kirche-hp.de>



[https://twitter.com/kirche\\_hp](https://twitter.com/kirche_hp)



<https://www.facebook.com/KircheHP>

- 4.9. 20.00 Probe Liturgischer Singkreis im Jugendheim
- 5.9. 18.00 Bastelwerkstatt für's ETB bei Doris Benner in Konken
- 7.-9.9. 200 Jahre Pfälzer Kirchenunion: Festwochenende in Kaiserslautern
- 8.-9.9. Solilauf in St. Ingbert zugunsten des ETB und seiner Kita in den Slums von Dourados, Brasilien
- 13.9. 19.30 Männerrunde im Jugendheim, die Welt der Psalmen
- 15.9. 9.00 Gemeinschaftlicher Arbeitseinsatz auf dem Kirchengelände in Herschweiler-Pettersheim
- 16.9. 19.30 Lobpreisabend im Aufenthaltsraum der Freizeithütte in Herschweiler-Pettersheim
- 20.9. 20.00 Begegnungs- und Informationsabend mit Dorothea und Klaus Simon im Jugendheim
- 22.9. 10-16.00 Dekanatskonfitag auf dem Gelände des Siebenpfeiffer-Gymnasiums in Kusel
- 24.-29.9. Kleidersammlung für „Licht im Osten“
- 26.9. 18.00 Bastelwerkstatt für's ETB bei Doris Benner in Konken
- 27.9. 20.00 Presbyteriumssitzung im DGH in Krottelbach
- 28.9. Planungstreffen des Besuchsdienstkreises im Jugendheim

Impressum

Der Weg erscheint 11 Mal im Jahr und wird an alle Haushalte in Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach und Ohmbach verteilt.

Herausgeber  
 Protestantisches Pfarramt  
 Kirchenstraße 49  
 66909 Herschweiler-Pettersheim  
 Tel.: (0 63 84) 3 85; Fax: 73 70  
 E-Mail: [gemeindebrief@kirche-hp.de](mailto:gemeindebrief@kirche-hp.de)  
 Homepage: [www.kirche-hp.de](http://www.kirche-hp.de)

Redaktionsteam  
 Pfarrer Robin Braun (rb, verantwortlich),  
 Simone Bäcker (sb), Renate Kurz (rk),  
 Claudia Schramm (cs), Marliese und  
 Wolfgang Theiß (mt, Geburtstage).

Fotos: JonasvonBlohn.de u.a.  
 Druck: Personello GmbH, Homburg  
 Auflage: 1.470 Exemplare  
 Spenden für Gemeindebrief  
 IBAN: DE32 5405 1550 0006 0005 66  
 BIC: MALADE51KUS (KSK Kusel)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. September 2018

**Für alles auf der Welt  
hat Gott schon vorher die rechte Zeit bestimmt.  
In das Herz des Menschen hat er den Wunsch gelegt,  
nach dem zu fragen, was ewig ist.  
Aber der Mensch kann Gottes Werke  
nie voll und ganz begreifen.**

Prediger 3,11

**F**ür uns Menschen ist es typisch alles sofort verstehen zu wollen, Dinge logisch erklären zu wollen und in allem den Sinn zu erkennen. Doch wer an Gott glaubt, merkt ganz schnell, dass das so nicht läuft. Wir können oft nicht verstehen, warum Dinge so passieren, wie sie nun einmal passieren. Schon gar nicht, wenn sie Leid mit sich bringen. Auch kann man es nur schwer hinnehmen, wenn Dinge, die wir schätzen, nicht von Ewigkeit sind.

Über dieses Thema habe ich mir schon oft den Kopf zerbrochen und ich komme doch immer wieder zum gleichen Entschluss: „Beten oder der Glaube selbst, sind keine „Wunscherfüller“. Sondern Gott alleine weiß, was für jeden von uns gut ist und wann die

**Gott war  
mit seinen  
Händen unter  
mir, um mich  
aufzufangen**

rechte Zeit dafür gekommen ist. Gott kann Dinge geben und er kann sie auch wieder nehmen.

Auch wenn wir für beides oft keine logische Erklärung finden, heißt GLAUBEN auch VERTRAUEN. Vertrauen darauf, dass Gott für alles die rechte Zeit kennt und es vollkommen gut machen wird, auch wenn ich es mir anders vorgestellt habe.

Ein Gedanke, der mich schon lange und immer wieder begleitet, kam mir hier in den Sinn: Wenn Gott seine Hände nicht über mich gehalten hat, um mich vor dem zu beschützen, was mir widerfahren ist, so weiß ich genau, Gott war mit seinen Händen unter mir, um mich aufzufangen.

*Anika Morgenstern,  
Krottelbach*

